Liebe Schüler\*innen, liebe Eltern,

das Kultusministerium hat erste Schritte zur Öffnung der Schulen eingeleitet. Ein Normalbetrieb von Schule wird noch nicht in Aussicht gestellt, wohl aber eine stufenweise Öffnung, in der es weitere Phasen des häuslichen Lernens und Unterrichtsphasen in der Schule geben wird.

Die Wiederaufnahme des Unterrichts wird nach Maßgabe des Kultusministeriums gestaffelt geschehen. Am Humboldt-Gymnasium startet der 12. Jahrgang am 11.05.20, es folgen dann die Jahrgänge 9 und 10 am 18.05.20. Wann die übrigen Jahrgänge wieder in die Schule gehen werden, kann zum gegenwärtigen Zeitpunkt noch nicht gesichert gesagt werden.

Wie können Hygiene- und Abstandregeln im Schulbetrieb eingehalten werden? Es gilt das Prinzip der „halben Klassen“, so dass jeweils nur etwa 10-13 Schüler\*innen in einem Raum unterrichtet werden und der notwendige Abstand gewahrt bleiben kann. Wie das für die einzelnen Lerngruppen konkret planerisch umgesetzt werden wird, teilen wir den Klassenelternschaften zeitnah per Mail mit. Es wird voraussichtlich einen umschichtigen Unterricht im Tages- oder Wochenrhythmus geben. Regelungen für versetzte Pausenzeiten werden ebenfalls getroffen werden. Der Sportunterricht sowie AGs/Ganztagsangebote entfallen vorerst.

Schüler\*innen, die aufgrund eigener Vorerkrankung oder aufgrund von Erkrankungen von im Haushalt lebenden Personen nicht am Unterricht in der Schule teilnehmen können, können ihre Schulpflicht auch durch häusliches Lernen erfüllen. Bitte setzen Sie sich in diesem Fall mit der Schulleiterin in Verbindung.

Zentrale Lernform wird aber für die meisten Schüler\*innen vorerst das Lernen Zuhause bleiben müssen. Auch, wenn das am Humboldt-Gymnasium wirklich gut klappt, vermissen wir Lehrer\*innen den persönlichen Kontakt mit Euch, liebe Schüler\*innen! Wie vor den Osterferien werden Eure Fachlehrer\*innen Euch mit Aufgaben versorgen, deren Schwerpunkt im Bereich Üben und Wiederholen liegt. Unterschied zu vorher: Ab jetzt sind es keine freiwilligen Lernangebote mehr, sondern die Bearbeitung ist verpflichtend. Ihr bearbeitet die Aufgaben, ggf auch in digital vernetzten Gruppen, schickt die Ergebnisse an die Lehrer\*innen und erhaltet von diesen ein Feedback über Eure Arbeit. Bitte meldet auch zurück, wie Ihr mit den Aufgaben zurechtgekommen seid. Eine Benotung erfolgt nicht, aber wir setzen die erlernten und vertieften Kompetenzen bei Wiederbeginn der Schule voraus.

Alle Kolleg\*innen bieten für Schüler\*innen und Eltern eine verbindliche wöchentliche Sprechzeit per Telefon oder Chat an. Ein Zeitplan dazu wird in der 17. KW veröffentlicht.

Liebe Schüler\*innen, liebe Eltern, der digitale Unterricht wird die echte Begegnung nicht ersetzen können. Aber er ist eine sehr gute Möglichkeit, Lernsituationen weiter einzuüben und zu ritualisieren, Kompetenzen zu vertiefen und zu festigen, den Tagen eine gute Struktur zu geben und Voraussetzungen zu schaffen, dass die Lernprozesse in der Schule bald reibungslos wieder aufgenommen werden können.

Lieber Schüler\*innen, ich wünsche Euch ganz viel Lernmotivation, Eure Lehrer\*innen sind für Euch da!

Liebe Eltern, unterstützen Sie Ihre Kinder, indem Sie gute Rahmenbedingungen schaffen, motivieren und vernetzen Sie sich mit anderen Eltern.

Ich grüße Sie und Euch alle herzlich, Ihre/Eure Barbara Conring, Schulleiterin